

VERZEICHNISS  
DER  
**VORLESUNGEN**

WELCHE AN DER  
**KÖNIGLICH BAYERISCHEN**  
**JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT**

ZU  
**WÜRZBURG**  
**IM SOMMER-SEMESTER 1874**  
GEHALTEN WERDEN.

---

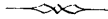
DIE IMMATRICULATION BEGINNT GLEICHZEITIG MIT DEN VORLESUNGEN  
AM MITTWOCH DEN 15. APRIL.

---

**WÜRZBURG.**  
F. E. THEIN'SCHE BUCHDRUCKEREI.



# VORLESUNGEN.



## I. Theologische Facultät.

Prof. Dr. **Denzinger** liest: 1) Dogmatik, wöchentl. 6mal von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. **Hergenröther**: 1) Kirchengeschichte I. Theil (Fortsetzung), wöchentl. 5mal von 8—9 Uhr; 2) Eherecht wöchentl. 3mal, Montag, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr, publice.

Prof. Dr. **Hettinger**: 1) Dogmatik I. Theil, wöchentl. 6mal, Montag mit Samstag von 10—11 Uhr; 2) theologisch-philosophische Propädeutik (Apologetik II. Theil), wöchentl. 4mal, Montag mit Donnerstag von 11—12 Uhr; 3) Homiletik, wöchentl. 2mal, Freitag und Samstag von 7—8 Uhr, publice; 4) homiletisches Seminar, wöchentl. 2mal, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr, publice.

Prof. Dr. **Stein**: 1) Moraltheologie, wöchentl. 6mal, Montag mit Donnerstag von 7—8, Freitag von 11—12 und Samstag von 8—9 Uhr; 2) Pastoral, wöchentl. 3mal in noch zu bestimmenden Stunden; 3) über die Moralprincipien, wöchentl. 1mal, Mittwoch von 4—5 Uhr, publice.

Prof. Dr. **Wirthmüller**: 1) biblische Hermeneutik, wöchentl. 2mal, Dienstag und Donnerstag von 4—5 Uhr, publice; 2) Erklärung des Evangelium nach Lukas (Fortsetzung), wöchentl. 2mal, Freitag und Samstag von 9—10 Uhr, publice; 3) Erklärung des Römerbriefes, wöchentl. 4mal, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 4) Patrologie (Fortsetzung) wöchentl. 2mal, Montag und Mittwoch von 4—5 Uhr; 5) Einleitung in das neue Testament, wöchentl. 2mal, Dienstag und Donnerstag von 3—4 Uhr.

Prof. Dr. **Scholz**: 1) Schluss der Erklärung des Propheten Jeremias, — Erklärung der Bücher der Könige, wöchentl. 4 mal, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) Erklärung des Buches der Richter (ausschliesslich nach dem Hebräischen), wöchentl. 2mal, Montag und Mittwoch von 2—3 Uhr; 3) chaldäische Grammatik mit Uebersetzungsübungen, wöchentl. 1—2mal, Dienstag und Donnerstag von 2—3 Uhr.

Privatdocent Dr. **Stahl**: 1) Religionsphilosophie, wöchentl. 4mal; 2) philosophische Propädeutik, wöchentl. 4mal; 3) Dogmatik, wöchentl. 2mal, publice.

## II. Juristen-Facultät.

Prof. Hofrath Dr. **von Albrecht** liest: 1) katholisches und protestantisches Kirchenrecht, täglich von 8—9 Uhr; 2) bayerischen Civilprocess (Abthlg. II. Verfahren), täglich von 9—10 Uhr.

Prof. Dr. **Edel**: gemeindeutschen und bayerischen Strafprocess, wöchentl. 5mal, in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Hofrath Dr. **von Held**: 1) Rechtsphilosophie und Institutionen des öffentlichen Rechts (allgemeines Staatsrecht), wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) bayer. Staatsrecht II. Th. (Verwaltungsrecht), wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **Wirsing**: 1) Pandekten mit Ausschluss des Familien- und Erbrechts, täglich von 10—12 Uhr; 2) Encyklopädie und Methodologie der Rechtswissenschaft, wöchentl. 3mal, Montag, Mittwoch und Freitag, in noch zu bestimmenden Stunden; 3) die fränkischen Landrechte, wöchentl. 3mal in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Dr. **Risch**: 1) Strafprocess, täglich von 4—5 Uhr; 2) Strafrechtspraktikum, Samstag von 10—12 Uhr, privatissime; 3) die Reform des deutschen Strafprocesses im Hinblick auf den Entwurf der deutschen Strafprocessordnung, wöchentl. 1mal, in noch zu bestimmender Stunde, publice.

Prof. Dr. **Regelsberger**: 1) Geschichte und Institutionen des römischen Rechts, wöchentl. 5mal, Montag bis Freitag von 8—10 Uhr;

- 2) Pandekten II. Th. (Familien- und Erbrecht), wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, von 7—8 Uhr morgens;  
 3) Pandektenpraktikum, Dienstag von 5—7 Uhr, privatissime.

Prof. Dr. **Schröder**: 1) deutsche Rechtsgeschichte, täglich von 9—10 Uhr; 2) Handels-, See- und Wechselrecht, täglich von 12—1 Uhr; 3) Uebungen im deutschen Privatrecht, Mittwoch von 5—7 Uhr, publice.

### III. Staatswirthschaftliche Facultät.

Prof. Dr. **Edel** liest: Polizeiwissenschaft und Polizeirecht, täglich in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Hofrath Dr. **Wagner**: 1) Technologie (II. Abtheilung), wöchentl. 4mal von 5—6 Uhr; 2) technische Chemie (II. Abthlg.), wöchentl. 4mal von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **Gerstner**: 1) Finanzwissenschaft, wöchentl. 5mal von 7—8 Uhr; 2) bayer. Verwaltungsrecht, wöchentl. 4mal von 11—12 Uhr.

### IV. Medicinische Facultät.

Prof. Hofrath Dr. **von Rinecker** liest: 1) psychiatrische Klinik, wöchentl. 3mal von 5—6 Uhr, privatissime; 2) Klinik für Syphilis und Hautkrankheiten, wöchentl. 3mal von 11—12 Uhr, privatissime; 3) über Hautkrankheiten, wöchentl. 2mal von 12—1 Uhr, publice.

Prof. Geh. Rath Dr. **von Kölliker**: 1) Entwicklungsgeschichte des Menschen mit Demonstrationen, wöchentl. 4 Stunden, Montag und Freitag von 11—12 Uhr und Mittwoch von 11—1 Uhr; 2) Anatomie des Menschen II. Th. (Urogenitalorgane, Gefäße, Nerven und Sinnesorgane), wöchentl. 9 Stunden, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 11—1 Uhr, Montag und Freitag von 12—1 und Samstag von 9—10 Uhr; 3) leitet derselbe gemeinsam mit Dr. **Gierke** die Arbeiten im Institute für Mikroskopie, Embryologie und vergleichende Anatomie.

Prof. Geh. Rath Dr. **Scanzoni von Lichtenfels**: geburtshülflich-gynäkologische Klinik, wöchentl. 5mal von 8—9 Uhr, — mit Touchirübungen am Dienstag und Freitag von 7—8 Uhr.

Prof. Hofrath Dr. **von Linhart**: 1) chirurgische Klinik, wöchentl. 6mal von 10—11 Uhr; 2) chirurgisch-ophthalmologischen Operationscursus von 4—6 Uhr.

Prof. Dr. **Fick**: 1) specielle Physiologie des Menschen I. Theil (die animalen Functionen), wöchentl. 5mal von 10—11 Uhr; 2) physiologische Uebungen und Untersuchungen.

Prof. Geh. Hofrath Dr. **Gerhardt**: 1) medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr; 2) specielle Pathologie und Therapie, wöchentl. 5mal von 5—6 Uhr; 3) über örtliche Behandlung innerer Krankheiten, wöchentl. 1mal, publice.

Prof. Hofrath Dr. **Rindfleisch**: 1) pathologische Anatomie, wöchentl. 5mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag von 12—1 Uhr; 2) demonstrativen Cursus der pathologischen Anatomie und Gewebelehre an denselben Tagen von 7—8 Uhr, privatissime; 3) Obductionskursus, in der Regel von 11—12 Uhr 2—3stündlich; 4) Anleitung bei eigenen Arbeiten im pathologischen Institute, privatissime und gratis; ausserdem er bietet sich derselbe zu praktischen Uebungen in der pathologischen Histologie, aber nur für eine beschränkte Zahl von Theilnehmern (bis vier) in täglich einer noch zu bestimmenden Stunde.

Prof. Dr. Ritter **von Welz**: 1) Augenklinik mit ophthalmoskopischen Untersuchungen und Refractionsbestimmungen, wöchentl. 3mal, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 11—12 Uhr; 2) Augenoperationscursus, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 2—3 Uhr, privatissime; 3) Odontologie, wöchentl. 3mal, privatissime; 4) Augenoperationslehre, wöchentl. 1mal, publice.

Prof. Dr. **Geigel**: Poliklinik mit ambulanter Kinderklinik, täglich von 7—8 Uhr morgens, Sonntag von 10—11 Uhr, privatissime.

Prof. Dr. **Adelmann**: Augenheilkunde mit klinischer Anleitung, wöchentl. 4mal von 11—12 Uhr.

- Prof. Dr. **Textor**: 1) Instrumentenlehre, publice; 2) Operationsübungen mit dem Osteotom, privatissime.
- Prof. Dr. Frhr. **von Tröltzsch**: Cursus über normale u. pathologische Anatomie des Ohres u. Uebungen im Untersuchen desselben, wöchentl. 2mal.
- Prof. Dr. **Dehler**: 1) theoretische Chirurgie II. Th., wöchentl. 5mal von 4—5 Uhr; 2) gerichtliche Medicin und medicinische Polizei, wöchentl. 2—3mal; 3) Instrumenten- und Verbandlehre, publice.
- Prof. Dr. **Müller**: 1) Krankheiten der weiblichen Sexualorgane (Gynäkologie), wöchentl. 3mal von 11—12 Uhr; 2) geburtshilflichen Operationscursus, privatissime; 3) über Beckenanomalien und deren Einfluss auf den Geburtsverlauf, wöchentl. 1mal, Samstag von 8—9 Uhr, publice.
- Privatdocent Dr. **Schubert**, k. Professor: 1) Toxikologie; 2) allgemeine Chemie.
- Privatdocent Dr. **J. B. Schmidt**, k. Professor: über Krankheiten des Uterus.
- Privatdocent Dr. **Rossbach**: 1) Arzneimittellehre mit Experimenten und Receptirübungen, wöchentl. 4 Stunden, Montag und Mittwoch von 6—7 Uhr, Freitag von 6—8 Uhr Abends; 2) klinische Propädeutik (Percussion, Auscultation und Laryngoskopie), wöchentl. 2mal, Dienstag und Donnerstag von 6—7 Uhr Abends; 3) Anleitung zu pharmakologischen Arbeiten, täglich von 2—7 Uhr privatissime.
- Privatdocent Dr. **Helfreich**: 1) Ophthalmoskopie mit praktischen Uebungen, wöchentl. 2mal, privatissime; 2) Augenoperationscursus, privatissime.
- Privatdocent Dr. **Stöhr**: 1) Repetitorium der speciellen Pathologie und Therapie, wöchentl. 6mal, privatissime; 2) Cursus der klinischen Diagnostik, privatissime; 3) über Gymnastik und Heilgymnastik, wöchentl. 1mal, publice.
- Privatdocent Dr. **Riegel**: 1) klinische Propädeutik, verbunden mit praktischen Uebungen; 2) allgemeine pathologische Anatomie und Physiologie; 3) die Krankheiten des Kehlkopfs und der Luftröhre, verbunden mit Demonstrationen und praktischen Uebungen.

Privatdocent Dr. **Emminghaus**: 1) allgemeine Pathologie der Geisteskrankheiten, wöchentl. 2mal, privatim; 2) Curs über Elektrotherapie und Elektrodiagnostik, wöchentl. 3mal, privatim; 3) physikalische Diagnostik, wöchentl. 4mal, privatim; 4) über Neuralgien, wöchentl. 1mal, publice.

In Vertretung des Professor Geh. Raths Dr. **von Kölliker** wird lesen: Prosector Dr. **Wiedersheim**: topographische Anatomie, wöchentl. 5mal. Dr. **Max Fleisch**, Assistent an der anatomischen Anstalt: Osteologie und Syndesmologie, wöchentl. 4mal von 10—11 Uhr.

Dr. **Hans Gierke**, Assistent am Institute für Mikroskopie, Embryologie und vergleichende Anatomie: mikroskopischen Cursus in der normalen Gewebelehre, 4 Stunden, privatissime.

## V. Philosophische Facultät.

Prof. Dr. **Hoffmann** liest: Anthropologie und Psychologie, wöchentl. 4mal von 5—6 Uhr.

Prof. Dr. **Ludwig**: 1) Statistik der europäischen Staaten, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr; 2) Geschichte Deutschlands in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Dr. **Mayr**: 1) Integralrechnung, wöchentl. 4mal von 3—4 Uhr; 2) Astronomie, wöchentl. 4mal von 11—12 Uhr; 3) Anthropologie und Psychologie, wöchentl. 4mal von 9—10 Uhr.

Prof. Hofrath Dr. **Urlichs**: 1) Archäologie der Kunst, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) archäologische Uebungen, wöchentl. 1mal in noch zu bestimmender Stunde; 3) im philologischen Seminar: Reden bei Thucydides und Uebungen, wöchentl. 2mal, Montag und Donnerstag von 9—10 Uhr, publice.

Prof. Dr. **Wegele**: 1) Geschichte des Zeitalters des dreissigjährigen Krieges, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Geschichte des Mittelalters, wöchentl. 4mal, von 4—5 Uhr; 3) Erklärung der Germania des Tacitus, wöchentl. 2 Stunden, Mittwoch von 10—12 Uhr, publice; 4) im historischen Seminar: Fortsetzung der Uebungen, Samstag von 10—12 Uhr.

- Prof. Dr. Sandberger:** 1) Geologie, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) Uebungen im Bestimmen der Mineralien und Felsarten, wöchentl. 4mal in noch zu bestimmenden Stunden, privatissime; 3) Anleitung zu selbstständigen mineralogischen und geologischen Arbeiten in noch zu bestimmenden Stunden, privatissime.
- Prof. Dr. Lexer:** 1) Geschichte der deutschen Literatur seit der Reformation, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr; 2) mittelhochdeutsche Grammatik und Erklärung ausgewählter Gedichte Walthers von der Vogelweide, wöchentl. 2mal, Dienstag und Donnerstag von 6—7 Uhr (publice); 3) Uebungen im Seminar für deutsche Philologie, wöchentl. 2 Stunden, Mittwoch von 5—7 Uhr.
- Prof. Hofrath Dr. Sachs:** 1) Botanik für Mediciner und Pharmaceuten, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) Uebungen im Bestimmen der Pflanzen, Samstag von 9—11 Uhr, publice.
- Prof. Dr. Wislicenus:** 1) organische Experimentalchemie, täglich von 7—8 Uhr; 2) praktische Uebungen im Laboratorium in allen Richtungen der reinen und analytischen Chemie, täglich von 8—12 und mit Ausnahme des Sonnabend von 2—6 Uhr, privatissime; Halbpacticum, zunächst für Mediciner, wöchentl. 12 Stunden, nach persönlicher Vereinbarung, privatissime.
- Prof. Dr. Grasberger:** 1) Pädagogik und Didaktik (System der Erziehungs- und Unterrichtslehre, mit Ausschluss der Geschichte der Pädagogik), wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr; 2) Demosthenes' Rede gegen den Meidias, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr; 3) im philologischen Seminar: Cicero de oratore (Fortsetzung) nebst schriftlichen Uebungen, wöchentl. 2 Stunden, Samstag von 8—10 Uhr, publice.
- Prof. Dr. Prym:** 1) analytische Geometrie der Ebene II. Theil, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr; 2) ausgewählte Capitel der Integralrechnung, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr; 3) Uebungen im mathematischen Ober- und Unter-Seminar in noch zu bestimmenden Stunden, privatissime und gratis.

- Prof. Dr. **Semper**: specielle Zoologie (Grundzüge der Systematik und Verwandtschaftslehre), wöchentl. 4mal, Montag mit Donnerstag von 5—6 Uhr.
- Prof. Dr. **Quineke**: 1) Experimentalphysik (Elektricität, Optik), wöchentl. 5mal, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr; 2) Theorie des Lichtes, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr; 3) praktische Arbeiten im Laboratorium für Geübtere, in noch zu bestimmenden Stunden, privatissime und gratis.
- Prof. Dr. **Stumpf**: 1) Logik und Encyclopädie der Philosophie, wöchentl. 5mal, Montag bis Freitag von 7—8 Uhr; 2) kritische Lesung philosophischer Schriften aus alter und neuer Zeit, wöchentl. 2mal, in noch zu bestimmenden Stunden, privatissime und gratis.
- Prof. Dr. **Selling**: 1) Differentialgleichungen, wöchentl. 4mal; 2) analytische Mechanik, wöchentl. 4mal; 3) physische Astronomie, wöchentl. 4mal.
- Prof. Dr. **Schanz**: 1) griechische Grammatik (Laute- und Flexionslehre), wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr; 2) Geschichte der römischen Literatur II. Theil, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr; 3) im philologischen Seminar: a) Platonis Euthydem; b) griechische Stilübungen; c) Arbeiten, wöchentl. 2mal, Mittwoch und Samstag von 7—8 Uhr.
- Privatdocent Dr. **Eimer**: 1) zootom. Curs (Uebungen im Zergliedern der Thiere), wöchentl. 2mal je 2 Stunden, privatissime; 2) Repetitorium der Zoologie, wöchentl. 3 Stunden, privatissime; 3) Mikroskopischer Cursus der normalen Gewebelehre, 2mal wöchentl.
- Privatdocent Dr. **Jolly**: 1) Elemente des Sanskrit mit Vergleichung der griechischen und lateinischen Formen, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr; 2) Geschichte und Classification der wichtigsten Sprachen, wöchentl. 1mal, Mittwoch von 12—1 Uhr, publice.
- Privatdocent Dr. **Prantl**: 1) Blütenbau der einheimischen Pflanzenfamilien, wöchentl. 2mal in noch zu bestimmenden Stunden; 2) botanische Excursionen, wöchentl. 1 Nachmittag, publice; 3) Ernährung der Pflanzen, wöchentl. 1mal in noch zu bestimmender Stunde, publice.

## K ü n s t e.

In der Tonkunst, sowohl in der Instrumental- als Vocalmusik wird in dem musikalischen Institute unentgeltlicher Unterricht erteilt.

Choral lehrt: Domcapitular **Hohn.**

Reitkunst: **Georg Fuchs.**

Fecht- und Turnkunst: **Gustav Agatha.**

## Universitäts - Attribute.

Zutritt zu denselben in den festgesetzten Stunden.

Die Universitäts-Bibliothek steht offen am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8—1 Uhr, am Samstag von 8—12 Uhr.

Die Kunstsammlungen der Universität: ästhetisch-archäologisches Attribut und v. Wagner'sches Institut Donnerstag von 9—1 Uhr; das Kupferstichcabinet Montag und Mittwoch von 9—12 Uhr; der von Wagner'sche Walhalla-Friess an jedem ersten Donnerstage des Monats von 11—1 Uhr.

Das technologische Cabinet am Mittwoch von 10—12 Uhr.

Das chemische Laboratorium und die pharmaceutische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung Samstag von 10—12 Uhr.

Das zoologische Cabinet am Samstag von 9—11 Uhr.

Das mineralogische Cabinet am Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.

Der botanische Garten ist täglich von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends geöffnet; ebenso sind die im Hörsaale befindlichen Sammlungen täglich zugänglich; die Benützung des Herbarium ist im

Einvernehmen mit dem Conservator, der Zutritt in die Glashäuser auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche im Geschäftszimmer des Gärtners zu haben sind.

Die anthropotomische Sammlung am Montag von 9—12 Uhr.

Die zootomische Sammlung am Donnerstag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Sternwarte am Samstag von 2—4 Uhr.